

# Artensteckbrief



<p><b>Wissenschaftlicher Name</b> Rhizotrogus aestivus (Olivier, 1789)</p> <p><b>Deutscher Name</b> Brachkäfer</p> <p><b>Organismengruppe</b> Blatthornkäfer</p>
<p><b>Rote-Liste-Kategorie</b> Ungefährdet</p>
<p><b>Verantwortlichkeit Deutschlands</b> Allgemeine Verantwortlichkeit</p>
<p><b>Aktuelle Bestandssituation</b> mäßig häufig</p>
<p><b>Langfristiger Bestandstrend</b> mäßiger Rückgang</p>
<p><b>Kurzfristiger Bestandstrend</b> gleich bleibend</p>
<p><b>Vorherige Rote-Liste-Kategorie</b> Gefährdet</p>
<p><b>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste</b> Aktuelle Verbesserung der Einstufung</p>
<p><b>Kommentar zur Taxonomie</b> Deutscher Name: „Brachkäfer“.</p> <p><b>Weitere Kommentare</b> In Deutschland nicht im Norden und nicht östlich der Elbe verbreitet. Aktuell in der Mitte und im Süden. Im Süden häufig in Kalk-/Sandgebieten. Von der Ebene bis ins Bergland, Art des Offenlandes, der Brachlandschaften und mageren Weiden und Rasen, auch in Siedlungen.</p>
<p><b>Arealrand</b> Nördlich</p>
<p><b>Einbürgerungsstatus</b> Indigene oder Archäobiota</p>
<p><b>Quelle</b> Schaffrath, U. (2021): Rote Liste und Gesamtartenliste der Blatthornkäfer (Coleoptera: Scarabaeoidea) Deutschlands. – In: Ries, M.; Balzer, S.; Gruttke, H.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G. &amp; Matzke-Hajek, G. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands,</p>

